



Gymnasium am Rittersberg
Ludwigstraße 20
67657 Kaiserslautern
Tel.: 0631-362170
Fax: 0631-3621750
Homepage: www.rittersberg.de
Mail: info@rittersberg.de

Schulbrief zum Schuljahresanfang Schuljahr 2024/25

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum neuen Schuljahr 2024/25 begrüßen wir Sie und euch sehr herzlich!

Wir hoffen, alle hatten schöne Sommerferien und starten nun gut erholt und optimistisch in das neue Schuljahr. Wir freuen uns auf viele neue Begegnungen und ein sicher wieder ereignisreiches Schuljahr.

Die ersten Wochen werden vor allem für alle „Neuen“ an unserer Schule sehr aufregend sein. Den größten Teil der „Neuen“ stellen unsere 107 Fünftklässler und Fünftklässlerinnen. Wir heißen sie in unserer Schulgemeinschaft herzlich willkommen. Gleiches gilt selbstverständlich auch für unsere neuen Schülerinnen und Schüler der höheren Klassen und der Oberstufe sowie alle neuen Eltern und unsere neuen Kolleginnen und Kollegen.

Wir wünschen an dieser Stelle allen einen guten Start sowie einen guten und erfolgreichen Verlauf des Schuljahres.

Dieser erste Schulbrief, auch mit jährlich wiederkehrenden Informationen, bietet einen umfassenden Blick auf das neue Schuljahr.

Der vorliegende Schulbrief informiert Sie und euch nun über

1. Personalveränderungen und Unterrichtssituation
2. Nutzung der Sdui-App für das digitale Klassenbuch und Krankmeldungen
3. Beurlaubungen
4. Nutzung von Tablets
5. Informationstag für Grundschüler und -schülerinnen
6. Epochalunterricht
7. Klassen- und Kursarbeiten und andere Leistungsnachweise
8. Aufsichtsregelung – Verlassen des Schulgeländes
9. Wechsel zwischen Religions- und Ethikunterricht / Abwahl von Wahlfächern
10. Miteinander leben und lernen am Rittersberg
11. Förderung und Hilfsangebote für Schülerinnen und Schüler
12. Informationen zum Trainingsraumprogramm
13. Förderverein
14. Bibliothek
15. Verkehrs- und Parksituation
16. Arbeitsgemeinschaften
17. Sprechstunden der Lehrerinnen und Lehrer
18. Ferientermine in den Schuljahren 2024/2025 und 2025/2026
19. Vorankündigungen und Termine im 1. Schulhalbjahr

Neuigkeiten aus dem Schulleben und diesen Schulbrief finden Sie und findet ihr auch fortlaufend auf unserer Homepage www.rittersberg.de.

Diesen Schulbrief erhalten Sie in elektronischer Form über Sdui und die Homepage.

Bitte geben Sie, liebe Eltern, die an die Kinder ausgeteilte **Empfangsbestätigung des Schulbriefes** schnellstmöglich über Ihr Kind an die Klassen/Stammkursleiterin oder den Klassen/Stammkursleiter zurück. Zukünftig erhalten Sie Schulbriefe über die Klassenleitungen als Sdui-News.

Herzliche Grüße

Dr. Ulrike Dittberner
Schulleiterin

Markus Lücke
stellvertretender Schulleiter

Susanne Scheffler-Hausbrandt
zweite stellvertretende Schulleiterin

1. Personalveränderungen und Unterrichtssituation

In unserem Lehrerkollegium hat es zum neuen Schuljahr wieder einige **Veränderungen** gegeben:

Zum 1. August wurde Frau **Katharina Jonas** aus privaten Gründen nach Montabaur an das dortige Mons-Tabor-Gymnasium versetzt, die Schule, an der sie selbst ihr Abitur abgelegt hat. Frau Jonas war seit 2009 bei uns am Rittersberg ein engagiertes Mitglied ihrer Fachschaften Mathematik und Physik sowie eine äußerst zuverlässige Kollegin. Als ausgebildete Rettungssanitäterin hat sie sich auch um unseren Schulsanitätsdienst und die Erste-Hilfe-Fortbildungen der Kolleginnen und Kollegen gekümmert.

Wir bedauern den Weggang von Frau Jonas sehr. Für Ihre Zukunft im nördlichen Rheinland-Pfalz wünschen wir ihr alles erdenklich Gute!

Frau **Annette Coen** kam durch ihre Stelle als Fachleiterin für Erdkunde zum Schuljahr 2002/03 zu uns an die Schule. Neben ihrer engagierten Unterrichtsarbeit in ihren Fächern Erdkunde und Deutsch war Frau Coen ein Aktivposten im Kollegium mit vielen Ideen, für die sie auch ihre Schülerinnen und Schüler im Rahmen ihres Unterrichts und in großem Maß darüber hinaus zu begeistern wusste. Zahlreiche Ausstellungen hat Frau Coen organisiert, Kleiderbörsen veranstaltet, unsere Fairtrade-AG jahrelang geleitet und damit den Weg zur Auszeichnung als Fairtrade School geebnet, um nur einen Teil des Engagements zu benennen.

Für den wohlverdienten Ruhestand wünschen wir alles erdenklich Gute!

Gleiches gilt für Frau **Dorothea Winterroll**, die seit 1991 als Lehrerin für Deutsch und Englisch engagiert an unserer Schule unterrichtete. Im Jahr 2001 folgte die Stelle als Fachleiterin für Deutsch am Studienseminar in Kaiserslautern, Einsatzschule blieb der Rittersberg. Beeindruckt hat Frau Winterroll durch ihr Engagement und ihre Kompetenz, respektvoll wurde sie auch als Deutsch-Koryphäe bezeichnet. Nun freut sich Frau Winterroll verdientermaßen darauf, zeitlich ungebunden zu sein.

Auch von Vertretungskräften mussten wir uns verabschieden:

Herr **Tom Barth**, der erst im Halbjahr zu uns kam, hat eine Planstelle an einer anderen Schule bekommen. Herr **Karl-Heinz Bonner** wird nun endgültig in den Ruhestand gehen.

Frau **Maren Luthringshauser**, Herr **Gabriel Schäfer** und Herr **Jan-Niklas Vatter** werden an anderen Schulen ihr Referendariat beginnen, Frau **Jennifer Bloise** bei uns am Rittersberg.

Allen ein herzliches Dankeschön für die engagierte Arbeit bei uns und alles Gute für die Zukunft.

Unsere Referendare und Referendarinnen, Herr **Jan Geiermann**, Frau **Sarah Guth**, Frau **Carina Kraul**, Frau **Julia Müller** und Herr **David Stadelmaier** haben Ihre Ausbildung erfolgreich beendet. Alle haben eine Stelle erhalten, Herr Geiermann und Frau Müller mit Vertretungsstellen bei uns.

Wir gratulieren herzlich und freuen uns über die Verstärkung.

Einen Abschied auf Zeit, nämlich ein Sabbatjahr, haben wir bei Frau **Charlotte Liebrecht**. Wir wünschen ihr eine schöne und bereichernde Zeit.

Herr **Richard Sonne** und Herr **Martin Schrody** sind an andere Schulen abgeordnet.

Die Verträge der bisherigen Vertretungslehrkräfte Herr **Norman Frey** (Ek, G) und Herr **Felix Schuler** (Sp, Bio) konnten verlängert werden; sie unterrichten bei uns gewohnt engagiert. Auch Frau **Tatjana Shats** wird weiterhin Deutsch als Zweitsprache bei uns unterrichten, worüber wir uns sehr freuen.

Erfreulicherweise wurden die Abordnungen zu uns für Frau **Denise Endler** und Frau **Jasmin Hansen** verlängert, auch wenn uns Versetzungen lieber gewesen wären.

Wir freuen uns sehr, dass die Abordnung von Frau **Johanna Becker** (F, Bio, Ch) zu uns endlich in eine Versetzung umgewandelt wurde, wodurch Frau Becker nun dauerhaft gesichert an unserer Schule engagiert tätig ist.

Genauso freuen wir uns über die Planstelle für Frau **Isabelle Klein** (E, Spa) nach einem Jahr Vertretungstätigkeit. Somit haben wir endlich wieder eine feste „eigene“ Spanisch-Lehrkraft.

Neu begrüßen wir Frau **Viola Helmling** (BK, M) und Frau **Kathrin Kennel** (M, Ek, Inf), die beide auf eigenen Wunsch zu uns versetzt wurden, sowie Frau **Helen Pohlmann** (BK, Sp), die nach ihrem Referendariat an einer anderen Schule bei uns eine Planstelle erhalten hat. Wir wünschen allen drei einen guten Einstieg und viel Freude bei der Arbeit.

Gleiches gilt für Frau **Anja Nauerz**, Fachleiterin für Sozialkunde am Studienseminar Kaiserslautern, die an unsere Schule wechselt, und für Frau **Mia Heß**, die einen Vertretungsvertrag mit ein paar Stunden beginnt.

Wir freuen uns auch über unsere neuen Referendare: Frau **Jennifer Bloise** (Ch, Sk), bereits bekannt als Vertretungskraft, Herrn **Atakan Mentur** (E, Ek), Frau **Meike Neußer** (Bio, Sk), Frau **Clara Sauer** (D, Eth) und Herrn **Robin Schrecklinger** (M, E). Ihnen wünschen wir einen guten Start ins Lehrerleben sowie viel Freude und Erfolg bei der Arbeit.

Einen guten Wiedereinstieg wünschen wir Frau **Susanne Meißner** nach ihrem Sabbatjahr und Frau **Sarah Jahn** nach zwei Jahren Abwesenheit durch Mutterschaft und Elternzeit.

Die **Unterrichtsversorgung** ist in diesem Schuljahr insgesamt zufriedenstellend, auch wenn einige Stundenkürzungen bei kleinen Kursen notwendig waren bzw. aufrechterhalten werden mussten. Teilweise ist dies auch unserem sehr breit gefächerten Angebot geschuldet. In der 7. Jahrgangsstufe musste der Bildende Kunst-Unterricht gekürzt werden, da der Weggang von Frau Liebrecht und Herrn Sonne nicht ganz kompensiert werden konnte.

2. Nutzung der Sdui-App zur Kommunikation, als digitales Klassenbuch und für Krankmeldungen

Im vergangenen Schuljahr wurde in der bekannten Sdui-App zur einfachen schulischen Kommunikation und Einsicht des Vertretungsplanes usw. die Funktion des digitalen Klassenbuchs sowie die Abmeldefunktion getestet. Alle schulischen Gremien haben der Einführung des digitalen Klassenbuchs mit Beginn dieses Schuljahres zugestimmt. Ein großer Vorteil ist u.a. die Erleichterung bei Krankmeldungen und deren Kontrolle zu Unterrichtsbeginn. Eltern melden ihr Kind über die Abmeldefunktion in Sdui möglichst bis 7.40 Uhr als „krank entschuldigt“ ab. Dies ist in der Schule für die unterrichtenden Lehrkräfte und das Sekretariat gleich sichtbar. Eine schriftliche Papierentschuldigung entfällt in diesem Fall. Steht eine angekündigte Leistungsfeststellung an, muss eine andere Kategorie für die Abmeldung gewählt und eine Entschuldigung nachgereicht werden. Jederzeit kann man sich auch eine Übersicht zu den Fehlzeiten des Schuljahres anzeigen lassen. Für volljährige Schülerinnen und Schüler gelten die gleichen Regelungen. Die Rechte werden in den auf die Volljährigkeit folgenden Ferien erteilt. Ein Erklärvideo zur Abmeldefunktion ist auf unserer Homepage unter folgendem Link <https://www.rittersberg.de/service/abmeldung/> zu finden.

Das Formular auf der Homepage zur Online-Abmeldung gibt es nicht mehr. Für eine Online-Meldung muss Sdui verwendet werden, was aus den genannten Gründen auch viele Vorteile bietet.

Für die Kommunikation, z. B. die Verteilung der Schulbriefe werden wir zukünftig komplett auf die Sdui-App umstellen, d. h. auch die Kenntnisaufnahme wird über Sdui und zwar über die Lesebestätigung durch die Klassenleitungen erfasst. Bitte stellen Sie auch als Eltern sicher, dass Sie einen funktionierenden Zugang zu Sdui haben. Sollten größere Probleme auftreten, kann Herr Schieler als Ansprechpartner weiterhelfen.

3. Beurlaubungen

Die Sdui-Abmeldung kann nicht für Beurlaubungen verwendet werden.

Beurlaubungen sind immer dann erforderlich, wenn ein Fehlen vorhersehbar und zwingend notwendig ist. Hierzu zählen u.a. Arztbesuche, Fahrprüfungen oder die Teilnahme an besonderen Familienfeiern. Beurlaubungen können nur nach **rechtzeitigem schriftlichem Antrag** (i. d. R. zwei Wochen im Voraus) der Sorgeberechtigten bzw. der volljährigen Schüler/innen genehmigt werden.

Ein Beurlaubungsgesuch für eine Unterrichtsstunde (z.B. für einen nicht auf den Nachmittag verlegbaren Arzttermin) ist an den/die jeweiligen Fachlehrer/in, bei bis zu drei Unterrichtstagen an den/die Klassen- oder Stammkursleiter/in, in darüberhinausgehenden Fällen an die Schulleiterin zu richten.

Nach der Schulordnung sollen Beurlaubungen unmittelbar vor und nach den Ferien nicht erteilt werden. Aus zwingenden Gründen kann die Schulleiterin Ausnahmen gestatten.

Beurlaubungen bzw. **Unterrichtsbefreiungen für islamische Feiertage** (Opferfest und Ramadanfest) werden für jeweils einen Tag gewährt. Hierzu ist es erforderlich, dass die Eltern der Schülerinnen und Schüler – im Fall der Volljährigkeit die Schülerinnen und Schüler selbst – der Schule **vorher schriftlich mitteilen**, dass sie an diesem Tag den Unterricht nicht besuchen.

4. Nutzung von Tablets

Wir befinden uns weiterhin auf dem Weg zur „tabletfreundlichen Schule“. Hierüber finden Sie auch Informationen auf unserer Homepage.

Nachfolgend die wichtigsten Informationen für Sie noch einmal zusammengefasst:

- Es besteht keine Pflicht ein Tablet anzuschaffen. Sind Tablets Bestandteil des Unterrichts, werden Tablets von der Schule gestellt.
- Die von Ihnen unterschriebene Nutzungsvereinbarung finden Sie unter:
<https://www.rittersberg.de/wp-content/uploads/2023/02/Nutzungsvereinbarung-Schulbrief.pdf>
Hier werden größtenteils geltende Rechte zusammengefasst und auf die Schule bezogen. Bitte beachten Sie §1 (1): „Die unterrichtende Lehrkraft bestimmt über Art und Umfang des Einsatzes“.
- Den Stufenplan zum Einsatz finden Sie unter:
<https://www.rittersberg.de/profil/medienkompetenz/>

5. Informationstag für Grundschüler und -schülerinnen

Im November finden, wie jedes Jahr, die Info-Tage der Kaiserslauterer Gymnasien für Viertklässlerinnen und Viertklässler statt. In diesem Jahr ist die Veranstaltung für das Rittersberg-Gymnasium auf **Samstag, den 16.11.2024** datiert. An diesem Tag finden, unter eurer Beteiligung, liebe Schülerinnen und Schüler, auch Aufführungen, Vorführungen und Mitmachangebote statt. Eure Lehrerinnen und Lehrer werden euch für verschiedene Tätigkeiten, Präsentationen und zur Unterstützung heranziehen. Wir wissen, dass viele von euch sich an diesem Tag gerne einbringen und mithelfen möchten, unsere Schule gut zu präsentieren.

Als Ausgleichstag für den Info-Tag ist, in Absprache mit dem kooperierenden Albert-Schweitzer-Gymnasium, der direkt folgende Montag, der 18.11.2024, unterrichtsfrei.

6. Epochalunterricht

Fächer, die gemäß Stundentafel nur einstündig sind, können epochal unterrichtet werden, d.h. der Unterricht findet nur in einem der beiden Halbjahre, dann aber mit zwei Wochenstunden statt.

Wir weisen alle Eltern und Schülerinnen und Schüler darauf hin, dass die **im jeweiligen Halbjahr erzielte Zeugnisnote als Jahresnote gilt und damit versetzungsrelevant** ist.

In Sport findet Schwimmen nur in einem Halbjahr statt. Die Jahresnote setzt sich aus den Noten des 1. und 2. Halbjahres zusammen.

Im Fach ITG (informationstechnische Grundbildung) findet keine Leistungsbewertung statt.

An dieser Stelle ergeht an die Eltern unserer neuen Fünftklässler die Erinnerung, dafür Sorge zu tragen, dass Ihr Kind beim Eintritt in die 6. Klasse schwimmen kann. Bitte wenden Sie sich frühzeitig an die Sportlehrkräfte, wenn Sie diesbezüglich Beratung und Hilfe benötigen.

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
6a	Sport	Schwimmen
6b	Schwimmen	Sport
6c	Schwimmen	Sport
6d	Schwimmen	Sport
6e	Sport	Schwimmen
6a	ITG	Erdkunde
6b	Erdkunde	ITG
6c	ITG	Erdkunde
6d	Erdkunde	ITG
6e	ITG	Erdkunde
7a	Bildende Kunst	-----
7b	Bildende Kunst	-----
7c	-----	Bildende Kunst
7d	-----	Bildende Kunst

8a	Erdkunde	Sozialkunde
8b	Sozialkunde (ganzjährig einstündig)	Sozialkunde (ganzjährig einstündig) Erdkunde (zweistündig)
8c	Erdkunde	Sozialkunde
8d	Erdkunde	Sozialkunde
8e	Sozialkunde (ganzjährig einstündig) Erdkunde (ganzjährig einstündig)	Sozialkunde (ganzjährig einstündig) Erdkunde (ganzjährig einstündig)
9a	-----	Geschichte
9b	Geschichte	-----
9c	Geschichte	-----
9d	Geschichte	-----
9e	-----	Geschichte
9a	Bildende Kunst	Musik
9b	Bildende Kunst	Musik
9c	Bildende Kunst	Musik
9d	Musik	Bildende Kunst
9e	Musik	Bildende Kunst
10a	Bildende Kunst	Musik
10b	Musik	Bildende Kunst
10c	Bildende Kunst	Musik

7. Klassen- und Kursarbeiten und andere Leistungsnachweise

Auch am letzten Schultag vor den Ferien können Klassen- und Kursarbeiten sowie schriftliche Überprüfungen geschrieben werden.

Die Tabelle gibt nach Fächern und Klassenstufen die Anzahl der Klassenarbeiten an:

Fach	Klasse:	5	6	7	8	9	10
Deutsch							
*/**		3/1	3/1	3/1	3/1	4/0	4/0
Mathematik		4	4	4	4	4	4
1. Fremdsprache (Englisch, Französisch)		3	4	4	4	4	4
2. Fremdsprache (Englisch, Französisch)			3	4	4	4	4
2. Fremdsprache(Latein)			4	4	4	4	4
3. Fremdsprache Latein						4	4
3. Fremdsprache Spanisch						3	4

Im Fach Deutsch bedeutet:

* Aufgaben zur Textbearbeitung und zum Verfassen von Texten

** Überprüfungen zur Rechtschreibung

z.B.: in Klassenstufen 5-8 gibt es **drei** Klassenarbeiten zur Textbearbeitung und zum Erfassen von Texten und **eine** Klassenarbeit zur Überprüfung der Rechtschreibung.

Auch in der Oberstufe bleibt die Anzahl der Kursarbeiten unverändert.

Alle Klassen- und Kursarbeiten werden den Schülerinnen und Schülern mit nach Hause gegeben und dort aufbewahrt. Informieren Sie sich als Eltern bitte regelmäßig über den Leistungsstand Ihrer Kinder und setzen Sie sich bei Fragen zu den Klassen- bzw. Kursarbeiten mit den Fachlehrkräften in Verbindung.

Die Noten für Klassen- und Leistungskursarbeiten fließen zur Hälfte, die für Grundkursarbeiten nur zu einem Drittel in die Zeugnisnote ein. Den jeweils anderen Teil bilden die sonstigen Leistungen (mündliche Leistungen, Hausaufgabenüberprüfungen, Referate, ...), die den Schülerinnen und Schülern ebenfalls mitgeteilt werden.

8. Aufsichtsregelung – Verlassen des Schulgeländes

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 8 dürfen das Schulgelände nicht verlassen; sie sind bis zum Ende des für die jeweilige Klasse stundenplanmäßig vorgesehenen Unterrichts zu beaufsichtigen. Die Eltern können sich aber zu Beginn des Schuljahres schriftlich damit einverstanden erklären, dass ihr Kind bei **vorzeitiger** Beendigung des Unterrichts das Schulgelände verlassen darf. Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz ist grundsätzlich nur für den direkten Heimweg gewährleistet.

Wir bitten deshalb alle Eltern der **Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 – 8**, in der verteilten Empfangsbestätigung des Schulbriefs ihr Einverständnis/Nichteinverständnis zu erklären. Bei nicht pünktlicher Abgabe der Empfangsbestätigung gehen wir davon aus, dass die Eltern die Beaufsichtigung ihres Kindes wünschen, d.h. dass Ihr Kind bei vorzeitigem Unterrichtschluss **die Schule nicht verlassen** darf.

Schülerinnen und Schüler **ab der 9. Klasse** dürfen das Schulgelände **auch nicht** vor Ende des stundenplanmäßig vorgesehenen Unterrichts verlassen. Bei **vorzeitiger** Beendigung des Unterrichts bedarf es für das Verlassen des Schulgeländes jedoch nicht mehr der schriftlichen Einverständnis-erklärung der Eltern.

Viele Schülerinnen und Schüler der 5. – 10. Klassen haben nach einer 6. Stunde noch Nachmittagsunterricht oder eine Arbeitsgemeinschaft. In diesen Fällen besteht häufiger der Wunsch das Schulgelände kurzzeitig verlassen zu dürfen. Generell gibt die Schulleitung ihr Einverständnis für ein kurzzeitiges Verlassen des Schulgeländes nach der 6. Stunde, sofern die Schülerinnen und Schüler zum folgenden Unterricht in der 7. Stunde pünktlich erscheinen. Sollten Sie als Eltern dies nicht wünschen, bitten wir dies entsprechend auf der Empfangsbestätigung zu erklären.

Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe II ist das Verlassen des Schulgeländes auch in Pausen und Freistunden erlaubt.

9. Wechsel zwischen Ethik- und Religionsunterricht / Abwahl Wahlfächer

Wir möchten nochmals auf folgende Regelung beim Wechsel zwischen Ethik- und Religionsunterricht hinweisen:

Bis zwei Wochen vor den Sommerferien muss diesbezüglich ein schriftlicher Antrag der Eltern (bei Schülerinnen und Schülern unter 14 J.) bzw. des Schülers/der Schülerin (ab 14 J.) bei der Schulleitung vorliegen. Die Entscheidung, welche die Schulleitung in Absprache mit den betroffenen Fachlehrkräften trifft, wird den Eltern bzw. dem Schüler/der Schülerin rechtzeitig mitgeteilt.

Beachten Sie bitte, dass ein Wechsel auf Antrag nur zum neuen Schuljahr möglich ist.

Die Abwahl der 3. Fremdsprache und des Faches Informatik in der 9. und 10. Klasse ist jeweils am Ende des Schulhalbjahres bzw. Schuljahres durch schriftlichen Antrag der Eltern möglich.

10. Miteinander leben und lernen am Rittersberg

Gerne erinnern wir auch in diesem Jahr an unsere Vereinbarungen zum Umgang miteinander.

Schule lebt von Menschen und der guten Zusammenarbeit zwischen Schülern, Eltern, Lehrkräften und der Schulleitung. Eine Grundlage für ein gutes Miteinander ist die gelungene Kommunikation, aber auch Vertrauen. Um die Kommunikation an unserer Schule möglichst transparent und effektiv zu gestalten, sollten Probleme und Anliegen zeitnah und so sachlich wie möglich vorgebracht werden. Sie werden zunächst dort besprochen, wo sie entstehen. Hierzu gilt bei uns, in Abstimmung mit der Elternvertretung, folgende Regelung, die nun erneut im Schulbrief kommuniziert wird:

Wenn es einmal Fragen oder Probleme gibt, ist der erste Ansprechpartner bzw. Ansprechpartnerin die *jeweilige Lehrkraft*. Selbstverständlich können Schüler/innen ihre Lehrerinnen und Lehrer immer direkt ansprechen. Sie als Eltern haben die Möglichkeit, sich einen Gesprächstermin geben zu lassen und können so Ihr Anliegen kommunizieren. Sollte eine Lösung oder eine Einigung nicht zustande kommen, können Sie sich in einem nächsten Schritt an den/die *Klassen-/Stammkursleiter/in* wenden. Als Schüler/in gibt es hier auch die Möglichkeit, den/die *Vertrauenslehrer/in* einzubeziehen.

Erst wenn auch hier keine Klärung möglich ist, ist der Gang zur *Stufenleitung* angebracht. Die *Schulleiterin* sollte erst nach diesen skizzierten Schritten in Anspruch genommen werden. Dies ist nur in gravierenden Fällen überhaupt notwendig und kommt tatsächlich eher selten vor.

Wir sind alle an einem konstruktiven Miteinander interessiert. Um das Vertrauen zwischen Schülern, Lehrern und Eltern und das Miteinander nicht dauerhaft zu schädigen, bitten wir um Einhaltung der Gesprächsfolge.

Probleme zwischen	Erste/r Ansprechpartner/in	Falls keine Klärung: weitere (mögliche) Ansprechpartner/innen
einzelnen Schülern/Schülerinnen	Klassenleiter/in, Co-Klassenleiter/in	Streitschlichtung, Verbindungslehrer/in → Stufenleitung
Schülern/Schülerinnen und Lehrkräften	Betroffene Lehrkraft	Klassenleiter/in bzw. Co-Klassenleiter/in, Verbindungslehrer/in → Stufenleitung
Eltern und Lehrkräften	Betroffene Lehrkraft	Klassenleiter/in bzw. Co-Klassenleiter/in → Stufenleitung

Gleiches gilt für gehäufte Probleme in einer Klasse und das Einschalten der Elternvertretung. Auch hier ist, gemäß obigem Schema, vor dem Einleiten weiterer Schritte die jeweils betroffene Lehrkraft erste/r Ansprechpartner/in.

11. Förderung und Hilfsangebote für Schülerinnen und Schüler

a) Das schulinterne Nachhilfesystem

Seit einigen Jahren gibt es an unserer Schule ein kostenloses Nachhilfesystem nach dem Grundsatz "Schüler helfen Schülern". Auf Empfehlung der Fachlehrkraft können Schülerinnen und Schüler als "Nachhilfenehmer/in" daran teilnehmen. Es wird von der Schule ein/e "Nachhilfegeber/in", ein/e Schüler/in ab der 10. Klasse, ausgesucht. Gesucht werden Schülerinnen und Schüler ab der 10. Klasse, die bereit sind Nachhilfe zu geben. Ansprechpartnerin für das Nachhilfesystem ist Frau Dorothee Hassel.

Die Schülerinnen und Schüler vereinbaren dann gemeinsam Termin und Ort für die Nachhilfestunden in der Schule.

b) Individuelle Rechtschreibförderung in der 5. Klasse

Sinn der Förderung ist es, vorhandene Rechtschreibdefizite von Schülerinnen und Schülern zu erkennen und zu beheben. Dazu gibt es am Anfang der 5. Klasse eine Lernstandserhebung und eine Beobachtungsphase im Deutschunterricht. Die Fördermaßnahmen beginnen nach den Herbstferien. Klassenarbeiten und Rechtschreibübungen zeigen, dass sich durch die Förderung deutliche Verbesserungen in der Rechtschreibung erzielen lassen.

c) Lernzeit zur Hausaufgabenbearbeitung

Die Hausaufgabenbetreuung findet auch in diesem Schuljahr von Montag bis Donnerstag jeweils ab 12.20 Uhr bis 14.00 Uhr in der Bibliothek oder einem Klassensaal in offener Form für Schülerinnen und Schüler der Orientierungsstufe statt. In dieser Zeit können die Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben erledigen. Es sind immer Aufsichtspersonen als Ansprechpartner anwesend, die bei auftretenden Problemen helfen können. Eine Voranmeldung für die Hausaufgabenbetreuung ist nicht notwendig. Sind die Hausaufgaben vor 14.00 Uhr erledigt, dürfen die Schülerinnen und Schüler nach Hause gehen oder sich still beschäftigen, d.h. sie können lernen oder sich Bücher aus der Bibliothek zum Lesen ausleihen. Auch eine Computerrecherche ist möglich, sofern sie unterrichtlichen Zwecken dient. Während der Hausaufgabenbetreuung ist die Bibliothek natürlich auch für Schülerinnen und Schüler aus allen anderen Jahrgangsstufen geöffnet.

d) Die Schwerpunkte Französisch bilingual und MINT

Ziel unserer beiden Schwerpunkte ist es, bei leistungsstarken und engagierten Schülerinnen und Schülern sprachliche und mathematisch-naturwissenschaftliche Begabungen (oder beides) zusätzlich zu fördern. Für beide Schwerpunkte wurden schulinterne Lehrpläne für die Klassenstufen 5 bis 10 erstellt.

12. Informationen zum Trainingsraum-Programm

Unser im vergangenen Schuljahr, nach Abstimmung mit den schulischen Gremien, gestartetes Trainingsraum-Programm, das nur durch zusätzliches Engagement der Kolleginnen und Kollegen möglich ist, wird in diesem Schuljahr fortgeführt. Hierzu an dieser Stelle nochmals die Ziele und Regelungen dieses Programms.

Gemeinsames Ziel der Eltern, Kolleginnen und Kollegen sowie Schülerinnen und Schülern, ist es, unseren Schülerinnen und Schülern die bestmöglichen Chancen für die Zukunft zu geben. Darum erwarten Schülerinnen und Schüler zu Recht einen Unterricht, in dem sie in Ruhe lernen können. Die

Lehrerinnen und Lehrer möchten ebenso ohne Störungen unterrichten können und alle Kinder zu einem guten Schulabschluss führen.

Unterrichtsstörungen sollen deshalb vermieden und dadurch wertvolle Unterrichtszeit erhalten bleiben. Mit der Trainingsraum-Methode werden Schülerinnen und Schüler verstärkt angeleitet, Verantwortung für ihr Tun und Handeln zu übernehmen und die Rechte anderer zu respektieren.

Diese Rechte lauten:

- Jede Schülerin und jeder Schüler hat das Recht, ungestört zu lernen.
- Lehrerinnen und Lehrer haben das Recht, ungestört zu unterrichten.
- Alle müssen stets die Rechte der anderen beachten und respektieren.

Die jeweiligen Klassenregeln ergänzen diese Grundregeln, die für alle Schülerinnen und Schüler gelten.

Das Wesentliche an diesem Trainingsraum-Programm ist: Wenn die Schülerinnen und Schüler diesen Regeln nicht folgen, treffen sie damit selbst die Entscheidung, den Unterricht zu verlassen. Konkret bedeutet das, dass bei einer ersten Störung der Schüler oder die Schülerin von der Lehrkraft darauf hingewiesen wird, dass er oder sie sich bei der nächsten Störung dazu entschieden hat, in den sog. Trainingsraum zu gehen. Sollte es zu einer zweiten Störung kommen, geht der Schüler/die Schülerin mit einem Laufzettel in den Trainingsraum (Raum 104). Dort sitzt eine Lehrkraft, die zusammen mit dem Schüler/der Schülerin über ihr Störverhalten spricht. Der Schüler/die Schülerin füllt dann schriftlich einen Plan aus, wie er oder sie zukünftig dieses Fehlverhalten vermeiden kann. Dieser Plan wird vom Trainingsraumlehrer unterschrieben. Dann kehrt der Schüler/die Schülerin in den Unterricht zurück. Der Plan wird erst dann gültig, wenn er von der unterrichtenden Lehrkraft ebenfalls unterschrieben wird. Die Eltern erhalten den Plan ebenfalls zur Information. Auch die Anzahl der Trainingsraumbesuche wird darin dokumentiert.

Zu beachten ist: *Sollte ein Schüler/eine Schülerin im Trainingsraum nicht zur Mitarbeit bereit sein und sich verweigern, wird er oder sie vom Unterricht des weiteren Tages ausgeschlossen und muss von einem Elternteil umgehend abgeholt werden.*

Gleiches gilt, wenn ein Schüler/eine Schülerin bereits zum dritten Mal den Trainingsraum besucht und die eigenen Pläne nicht eingehalten hat.

Nach dem vierten Besuch im Trainingsraum folgt ein ausführliches Gespräch der Eltern mit der jeweiligen Stufenleitung.

In vielen Schulen zeigt das Programm bereits gute Ergebnisse. Schüler und Schülerinnen entwickeln ein wachsendes Gespür für Selbstverantwortung und eigenverantwortliches Handeln. Wir erwarten von seiner Durchführung eine Entspannung des Klassenklimas und mehr Freude und Erfolg beim Lernen.

13. Förderverein

Unser Förderverein/Freundeskreis oder genauer die „Vereinigung der Freunde des Gymnasiums am Rittersberg e.V.“ unterstützt unsere Schule seit 1983 in herausragender Weise dort, wo der Schulträger passen muss. Im Kalenderjahr 2023 wurden rund 27.000 € an Zuschüssen zu Projekten und Anschaffungen für die Schule und verschiedene Fachbereiche gewährt. Ein herzliches Dankeschön allen Geldgebern und Vereinsmitgliedern für diese wertvolle Unterstützung!

Seit 1983 konnte unsere Schule insgesamt von rund 560.000 € des Fördervereins profitieren. Neue Mitglieder werden gerne begrüßt, um auch in Zukunft die Schule so tatkräftig unterstützen zu können. Der Jahresmindestbeitrag von 5 € ist bewusst so gewählt, um eine große Mitgliederzahl gewinnen zu können. Leider geht die Gesamtzahl in den vergangenen Jahren zurück. Deshalb an dieser Stelle der Aufruf: Werdet oder werden Sie Mitglied und ermöglichen so weiterhin eine Förderung, die allen Schülerinnen und Schülern zugutekommt! Das Beitrittsformular finden Sie auf unserer Homepage unter *Service* zum Download.

14. Bibliothek

Um die Öffnungszeiten unserer Bibliothek erweitern zu können, würden wir uns sehr über weitere Unterstützung aus der Elternschaft freuen. Interessenten und Interessentinnen melden sich bitte bei Herrn Luba.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Eierdanz, die seit vielen Jahren einmal in der Woche ehrenamtlich in der Bibliothek tätig ist.

15. Verkehrs-und Parksituation

Vor allem am Morgen und teilweise auch um 13 Uhr kommt es auf dem Geh- und Radweg in der Ludwigstraße vor den Parkplätzen durch haltende bzw. parkende Autos immer wieder zu gefährlichen Situationen für unsere Schülerinnen und Schüler als auch für Passanten. Nicht selten kommt es an der Einfahrt zu einem längeren Rückstau, auch dieses mit den entsprechenden Gefahren. Die Situation ist dem Ordnungsamt bekannt und Kontrollen sind nicht auszuschließen.

Wir appellieren sowohl an die Eltern als auch an unsere Schülerinnen und Schüler den Schulweg nach Möglichkeit zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückzulegen.

16. Arbeitsgemeinschaften

Auch in diesem Jahr bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, außerhalb des regulären Unterrichts neue interessante Themen kennenzulernen, sich für eine gewählte Arbeitsgemeinschaft zu begeistern und sich auch für die Schule zu engagieren.

Aushänge zu den einzelnen AGs finden sich im Vorraum zum Foyer am Haupteingang der Schule. Die AG-Liste wird in der kommenden Woche auch auf der Homepage veröffentlicht.

Es wäre schön, wenn möglichst viele Kinder eine AG für sich entdecken würden. Eine regelmäßige und engagierte Teilnahme an einer AG wird im Zeugnis bestätigt.

17. Sprechstundenplan der Lehrerinnen und Lehrer

Der Sprechstundenplan wird in Kürze auf unserer Homepage veröffentlicht. Terminabsprachen erfolgen in der Regel über Ihr Kind mit dem/der betreffenden Fachlehrer/in oder über das Sekretariat.

18. Ferientermine im Schuljahr 2024/2025 und 2025/2026

2024/25

Herbstferien Mo, 14.10.2024 - Fr, 25.10.2024

Weihnachtsferien Mo, 23.12.2024 - Mi, 08.01.2025

Osterferien Mo, 14.04.2025 - Fr, 25.04.2025

Sommerferien Mo, 07.07.2025 - Fr, 15.08.2025

Es ist jeweils der erste und der letzte Ferientag angegeben.

Bewegliche Ferientage:

Fr, 04.10.2024 Beweglicher Ferientag nach dem Tag der Deutschen Einheit

Mo, 03.03.2025 Beweglicher Ferientag (Rosenmontag)

Di, 04.03.2025 Beweglicher Ferientag (Fastnachtsdienstag)

Fr, 02.05.2025 Beweglicher Ferientag nach dem Maifeiertag

Fr, 30.05.2025 Beweglicher Ferientag nach Christi Himmelfahrt

Fr, 20.06.2025 Beweglicher Ferientag nach Fronleichnam

2025/26

Herbstferien Mo, 13.10.2025 - Fr, 24.10.2025

Weihnachtsferien Mo, 22.12.2025 - Mi, 07.01.2026

Osterferien Mo, 30.03.2026 - Fr, 10.04.2026

Sommerferien Mo, 29.07.2026 - Fr, 07.08.2026

Es ist jeweils der erste und der letzte Ferientag angegeben.

19. Vorankündigungen und Termine im 1. Schulhalbjahr 2024/2025

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

August 2024	
Mo, 26.08.	- Beginn des neuen Schuljahres / 1. Schultag nach den Sommerferien - Meldung zur schriftlichen Abiturprüfung 2025 - Information der MSS 11 über die Organisation der Oberstufe - 1. und 2. Stunde: Klassen- / Stammkursleiterstunden, Schulbuchausleihe - 9.00 Uhr: Begrüßung der neuen Fünftklässler/innen / Erster Kennenlerntag (bis 12.15 Uhr)
Di, 27.08.	- Zweiter Kennenlerntag der neuen Fünftklässler/innen (bis 12.15 Uhr)
Mi, 28.08.	- Gottesdienst für die neuen Fünftklässler/innen in der kleinen Kirche - Dritter Kennenlerntag der neuen Fünftklässler/innen (bis 12.15 Uhr)
Do, 29.08.	- Exkursion des 12Sk1 zum Landtag in Mainz
September 2024	
Mi, 04.09.	- 1. Std.: Busschule für die Klasse 5a (Theorie) - 2. Std.: Busschule für die Klasse 5a (Praxis) - 2. Std.: Busschule für die Klasse 5b (Theorie) - 3. Std.: Busschule für die Klasse 5b (Praxis)
Fr, 06.09.	- 1. Std.: Busschule für die Klasse 5c (Theorie) - 2. Std.: Busschule für die Klasse 5c (Praxis) - 2. Std.: Busschule für die Klasse 5d (Theorie) - 3. Std.: Busschule für die Klasse 5d (Praxis) - Spätester Anmeldetermin für die BLL (MSS12)
Mo, 09.09. bis Di, 10.09.	- Probenstage der Rittersberg Big Band in der Jugendherberge Homburg
Di, 10.09.	- 19.30 Uhr: Elternabende der 9. Klassen mit Wahl der Elternsprecher/innen und Wahlvertreter/innen - 20.00 Uhr: Elternabende von Klassen, bei denen eine Wahl außerplanmäßig ansteht
Mi, 11.09.	- „Mathematik zum Anfassen“: Besuch der Mathematik-Leistungskurse der MSS13 am Fraunhofer ITWM in Kaiserslautern
Mi, 11.09.	- 19.30 Uhr: Elternabende der 7. Klassen mit Wahl der Elternsprecher/innen und Wahlvertreter/innen - 20.00 Uhr: Elternabende der Stammkurse der 11. Klasse mit Wahl der Elternsprecher/innen und Wahlvertreter/innen
Do, 12.09.	- 19.30 Uhr: Elternabende der 5. Klassen mit Wahl der Elternsprecher/innen und Wahlvertreter/innen, Elternbrief „Orientierungsstufe“
Mo, 16.09. bis Di, 17.09.	- Kennenlernfahrt der Klasse 5d nach Hochspeyer - Kennenlernfahrt der Klasse 5a nach Wolfstein
Di, 17.09. bis Mi, 18.09.	- Kennenlernfahrt der Klasse 5c nach Hochspeyer - Kennenlernfahrt der Klasse 5b nach Wolfstein
Mi, 18.09. und Do, 19.09.	- Wahl der Schülervertreter/innen und der Schülerprecher/innen
Do, 19.09. bis Fr, 20.09.	- Exkursion des Biologie-Leistungskurses 12Bio1 nach Bettenfeld
Sa, 21.09.	- Dritte RBG-Berufsmesse (9.30 Uhr bis 13.00 Uhr)
Sa, 21.09.	- Ehemaligentag 2024 (15.00 Uhr bis 17.30 Uhr)
Mo, 23.09. bis Di, 24.09.	- Exkursion des Biologie-Leistungskurses 12Bio2 nach Bettenfeld
Di, 24.09. bis Do, 24.09.	- Exkursion des Biologie-Leistungskurses 12Bio3 nach Bettenfeld
Fr, 27.09. bis Mi, 02.10.	- Newham-Austausch: Rittersberg-Schüler/innen der 10. Klassen treffen Schüler/innen der St. Bonaventure's und St. Angela's RC School in Newham (England)
Mo, 30.09.	- Informationsveranstaltung für die MSS11 bezüglich Umwahlen
Oktober 2024	
Do, 03.10.	- Tag der deutschen Einheit - unterrichtsfrei
Fr, 04.10.	- Beweglicher Ferientag - unterrichtsfrei
Mi, 09.10.	- Teilnahme der Rittersberg Big Band am Konzert der Landesbegegnung „Schulen musizieren“ in der Fruchthalle Kaiserslautern (19.00 Uhr) - Späteste Abgabe des Umwahlzettels für die MSS11
Fr, 11.10. bis Sa, 09.11.	- South Carolina-Austausch: Schüler/innen der MSS11 des Gymnasiums am Rittersberg an der South Carolina Governor's School for Science and Mathematics in Hartsville / USA

Mo, 14.10. bis Fr, 25.10.	- Herbstferien
Mo, 28.10. bis Di, 29.10.	- Probenstage von Chorlorado in der Turnhalle des Gymnasiums am Rittersberg
Mi, 30.10.	- Halloween-Musical-Aufführung: „Mitternacht auf Schauerstein“ in der Turnhalle (19.00 Uhr)
November 2024	
Fr, 01.11.	- Allerheiligen (unterrichtsfrei)
Mo, 04.11. bis Di, 05.11.	- Probenstage von Popchor und Rocking Knights in der Jugendherberge Homburg
Mi, 06.11. bis Fr, 08.11.	- Besuche der Rittersberg-Medienscouts in den 5. Klassen zum Thema „Klassenchat“
Sa, 16.11.	- Informationstag (9.00 Uhr bis 13.00 Uhr)
Mo, 18.11.	- Ausgleichstag für den Informationstag - unterrichtsfrei
Dezember 2024	
Fr, 13.12.	- Generalproben für das Adventskonzert (vormittags) - Adventskonzert in der Lutherkirche Kaiserslautern (19.00 Uhr) - Ende der schriftlichen Überprüfungen in den Klassenstufen 5 bis 10
Mo, 23.12. bis Mi, 08.01.	- Weihnachtsferien
Januar 2025	
Fr, 10.01. bis Fr, 31.01.	- Zeitraum der schriftlichen Abiturprüfungen
So, 12.01. bis Sa, 18.01.	- Wintersportwoche der Klassen 9 in Werfenweng / Österreich (erste Gruppe)
Mo, 13.01. bis Fr, 17.01.	- Besuche der Rittersberg-Medienscouts bei den 5. Klassen
Mo, 13.01. bis Fr, 24.01.	- Betriebspraktikum der Schülerinnen und Schüler der MSS11
So, 19.01. bis Sa, 25.01.	- Wintersportwoche der Klassen 9 in Werfenweng / Österreich (zweite Gruppe)
Mi, 22.01. bis Fr, 24.01.	- Gedenkstättenfahrt aller 10. Klassen nach Weimar / Buchenwald
Fr, 31.01.	- Letzter Schultag des 1. Schulhalbjahres mit Klassenleiterstunde und Zeugnisausgabe in der 4. Stunde, danach unterrichtsfrei - Abwahl freiwilliges Fach in der MSS11 und MSS12 (spätester Termin) - Anmeldung einer Facharbeit in der MSS12 (spätester Termin) - Freiwilliges Zurücktreten in die nächstniedere Jahrgangsstufe für Schüler/innen der MSS 12 (letzter Termin)
Vorschau 2. Halbjahr 2024/2025	
Mo, 03.02.	- Präventionstag „Wir für uns“ für die Klasse 5a im Gymnastikraum
Di, 04.02.	- Präventionstag „Wir für uns“ für die Klasse 5b im Gymnastikraum
Mi, 05.02.	- Präventionstag „Wir für uns“ für die Klasse 5c im Gymnastikraum
Do, 06.02.	- Präventionstag „Wir für uns“ für die Klasse 5d im Gymnastikraum
Fr, 07.02.	- 10.30 Uhr: „Jazz for Kids“ – Konzert der Rittersberg Big Band für die Schülerinnen, Schüler und Eltern der 5. Klassen im Gymnastikraum (bis 11.15h) - Elternsprechnachmittag (15.00 Uhr bis 19.00 Uhr)
Fr, 14.02.	- Anmeldung der neuen Fünftklässler/innen (14.00 Uhr bis 18.00 Uhr)
Sa, 15.02.	- Anmeldung der neuen Fünftklässler/innen (9.00 Uhr bis 13.00 Uhr)
Mo, 03.03.	- Rosenmontag – unterrichtsfrei
Di, 04.03.	- Fastnachtdienstag – unterrichtsfrei
Mi, 05.03. bis Fr, 07.03.	- Besuche der Rittersberg-Medienscouts bei den 5. Klassen
Mo, 10.03.	- Zeugnisausgabe MSS13, Bekanntgabe der Abiturergebnisse - Ende des Unterrichts in der MSS13
Mo, 10.03. und Di, 11.03.	- Meldung zur mündlichen Abiturprüfung
Do, 13.03.	- Hauptwettbewerb „Mathematik ohne Grenzen“ (Klassen 10 und 11)
Do, 20.03. und Fr, 21.03.	- Mündliche Abiturprüfungen
Fr, 28.03.	- Abiturfeier (17.00 Uhr) in der Jean-Schoen-Halle (Gartenschau Gelände), anschließend: Abiturball
So, 06.04. bis Fr, 11.04.	- Zeitrahmen für die Studienfahrten der MSS12

Mo, 07.04. bis Fr, 11.04.	- Betriebspraktikum der 9. Klassen
Fr, 11.04.	- Letzter Termin der Antragstellung eines freiwilligen Rücktritts in die nächstniedere Jahrgangsstufe (letzter Schultag vor den Osterferien)
Mo, 14.04. bis Fr, 25.04.	- Osterferien
Do, 01.05.	- Tag der Arbeit – unterrichtsfrei
Fr, 02.05.	- Beweglicher Ferientag – unterrichtsfrei
Fr, 02.05.	- Ende der schriftlichen Überprüfungen in der Klassenstufe 6
Mo, 05.05. bis Fr, 09.05.	- Besuche der Rittersberg-Medienscouts
Di, 06.05.	- 19.30 Uhr: Informationsabend für die Eltern der 5. Klassen zur Wahl der 2. Pflichtfremdsprache (Französisch/Latein) im Mehrzweckraum
Fr, 09.05.	- Spätester Abgabetermin für die Facharbeit (MSS12)
Mi, 14.05.	- Abgabe des Wahlzettels zur 2. Pflichtfremdsprache (5a, 5b, 5d)
Fr, 16.05. bis Fr, 23.05.	- Schullandheimaufenthalt aller 7. Klassen in Kappeln an der Schlei
Fr, 23.05.	- Ende der schriftlichen Überprüfungen in den Klassen 5 und 7 bis 10
Do, 29.05.	- Christi Himmelfahrt – unterrichtsfrei
Fr, 30.05.	- Beweglicher Ferientag – unterrichtsfrei
Mo, 09.06.	- Pfingstmontag – unterrichtsfrei
Di, 10.06.	- Wandertag
Fr, 13.06.	- 4. Stunde: Klassenleiterstunde in den 6. Klassen mit Zeugnisausgabe, danach unterrichtsfrei für Schüler/innen der 6. Klassen
Mo, 16.06. bis Mi, 18.06.	- Besuche der Rittersberg-Mediensouts bei den 5. Klassen
Do, 19.06.	- Fronleichnam – unterrichtsfrei
Fr, 20.06.	- Beweglicher Ferientag – unterrichtsfrei
Mo, 30.06. bis do, 05.07.	- Projektwoche
Mi, 02.07.	- Begrüßungsfest für die neuen Fünftklässler/innen (17.00 Uhr)
Do, 03.07.	- Schulfest (15.00 Uhr bis 19.00 Uhr)
Fr, 04.07.	- Abgabe der BLL (spätester Termin) - Freiwilliges Zurücktreten in die nächstniedere Jahrgangsstufe für Schüler/innen der MSS 11 und MSS 12 - Abwahl freiwilliger Fächer in der MSS11 und MSS12 - Letzter Schultag: Klassen- und Stammkursleiterstunde in der 4. Stunde mit Zeugnisausgabe, danach unterrichtsfrei
Mo, 07.07. bis Fr, 15.08.	- Sommerferien

Liebe Eltern,

den ersten Schulbrief für das Schuljahr 2024/25 mit einigen neuen, aber auch jährlich wiederkehrenden Informationen erhalten Sie über Sdwi und unsere Homepage. Diese letzte Seite erhalten die Schülerinnen und Schüler in Papierform.

Den Brief finden Sie unter folgendem Link oder QR-Code direkt auf der Homepage.

<https://www.rittersberg.de/wp-content/uploads/2024/08/Schulbrief-1-2024-25.pdf>



Die Bestätigung geben Sie bitte an die Klassen- bzw. Stammkursleitung zurück.

Bitte abtrennen und an den/die Klassen- bzw. Stammkursleiter/in unbedingt **Mittwoch, 04.09.2024** zurückgeben.

✂ -----

Kenntnisnahme

Schüler/-in: _____

Klasse: _____

Ich bestätige die Kenntnisnahme des Schulbriefes Nr. 1 im Schuljahr 2024/2025.

Einverständniserklärung

Ich bin damit einverstanden () nicht einverstanden ()
dass mein Kind bei vorzeitig beendetem Unterricht das Schulgelände verlassen darf.

Ich bin damit einverstanden () nicht einverstanden ()
dass mein Kind bei Nachmittagsunterricht kurzzeitig nach der 6. Stunde das Schulgelände verlassen darf.

Datum: _____

Unterschrift eines Sorgeberechtigten